

Bei Grund- und Mittelschulen über das Staatliche Schulamt

an die

Honorarabrechnung

zur Vorlage bei der Regierung

Kapitel	Titel	Ebene 1 (Schulart)	Personalnummer
05 04	429 95	☐ 01 (schulart-übergreifend) ☐ 03 (Förderschulen) ☐ 04 (Grund- und Mittelschulen)	

Ebene 2

☐ 1 Schulintern	☐ 40 Schule-Wirtschaft-Experten	☐ 95 mebis
☐ 2 Lokal/regional	☐ 41 FiLBY	☐ 97 Flüchtlinge und Asylbewerber
☐ 3 Inklusion	☐ 42 Informatik	☐ 99 Deutsch als Zweitsprache
☐ 22 Medienfortbildung/digitale Bildung	☐ 29 LehrplanPLUS	
☐ Sonstige Ebene		

Hinweis für die Honorarkraft

Bitte überprüfen/vervollständigen Sie die Angaben und kreuzen Sie die zutreffende Auswahl an!

Persönliche Angaben

Name		Vorname	
Geburtsdatum	Steuer-ID-Nr. (11-stellig)		
Dienstbezeichnung		Dienststelle/Arbeitgeber	

Privatanschrift

Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort
--------------------	--	--------------	-----

Bankverbindung

Kreditinstitut		Abweichender Kontoinhaber (Name)	
IBAN		BIC	

Angaben zum Lehrgang

Datum	Uhrzeit	Ort	Thema

Honorarkosten (nicht von der Honorarkraft auszufüllen)

Anzahl	Position		à	Honorarsatz in Euro	=	Beträge in Euro
	Referententätigkeit pro	Anzahl Minuten	à		=	
			à		=	
			à		=	
			à		=	
zu erstattender Betrag					=	

Erklärung der Honorarkraft

Ich nehme davon Kenntnis, dass es sich bei dem Honorar um Nebeneinkünfte handelt, die beim zuständigen Finanzamt anzugeben (*Einkommensteuererklärung*) und von der Anordnungsstelle unter Beachtung der rechtlichen Bestimmungen dem Finanzamt anzuzeigen sind.

Verbeamtete Lehrkräfte, die im staatlichen bayerischen Schuldienst stehen, versichern mit ihrer Unterschrift, dass sie im Falle der Honorierung ihre Referententätigkeit im Nebenamt wahrnehmen und für die Vortragstätigkeit keine angemessene Entlastung im Hauptamt gewährt wird (§ 9 Abs. 2 BayNV, Abschnitt 10 Nr. 8.2.3 VV-BeamtenR).

Ich bestätige hiermit die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit wird bestätigt.

Bestätigung des Feststellers zur Vergabe:

Es liegt die vergaberechtliche Würdigung vor für

- ☐ Beschäftigte im Staatlichen Schuldienst
- ☐ Honorarsatz nicht über 5.000 Euro netto
- ☐ Honorarsatz über 5.000 Euro netto (*Verhandlungsvergabe*)

☐ Staatliches Schulamt

☐ Schulleitung

Name (*Bezeichnung*)

Ort, Datum

Unterschrift Staatl. Schulamt/Schulleitung

Name, Vorname in Druckbuchstaben

☐ Regierung

Ort, Datum

Unterschrift Regierung

SG, Name, Vorname in Druckbuchstaben

Datenschutzinformationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit Honorarabrechnung Lehrkräfte	
1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Hinweis: Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Regierung, an die Sie das Formular übermitteln. Sofern die Regierung im Ihnen vorliegenden Formular/Datenschutzinformationsblatt nicht bereits automatisch eingetragen sein sollte, rufen Sie das Formular nochmals unter folgendem Link auf (<i>wählen Sie davor bei „Vor Ort“ unbedingt Ihren Wohnort/Standort ihres Unternehmens etc. aus</i>): Lehrerfortbildung; Honorarabrechnung durch Lehrer an Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und berufliche Schulen
2. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Unsere Datenschutzbeauftragte/Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt: Hinweis: Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Regierung, an die Sie das Formular übermitteln. Sofern die Regierung im Ihnen vorliegenden Formular/Datenschutzinformationsblatt nicht bereits automatisch eingetragen sein sollte, rufen Sie das Formular nochmals unter folgendem Link auf (<i>wählen Sie davor bei „Vor Ort“ unbedingt Ihren Wohnort/Standort ihres Unternehmens etc. aus</i>): Lehrerfortbildung; Honorarabrechnung durch Lehrer an Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und berufliche Schulen
3. Betroffenenrechte	Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu: • Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann. • Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). • Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO). • Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).

	Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.
4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html
5. Zwecke der Datenverarbeitung	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für den Vollzug des Verwaltungsaktes Ihrer Honorarabrechnung erforderlich ist.
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	Art. 6 Abs.1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO, § 2 Abs. 1 MV
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt	Entfällt
8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden	Entfällt
9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	• Auftragsverarbeiter: Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) St.-Martin-Straße 47 81541 München Telefon: +49 89 2119-0 E-Mail: datenschutz@ldbv.bayern.de Ihre Daten werden zentral beim IT-DLZ gespeichert, da dieses die erforderliche Infrastruktur für die elektronische Datenverarbeitung der Verantwortlichen betreibt. • Landesamt für Finanzen Rosenbachpalais Residenzplatz 3 97070 Würzburg Telefon: +49 931 4504-6767 E-Mail: datenschutzbeauftragter@lff.bayern.de Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer Daten können diese an das Landesamt für Finanzen und das Bayerische Staatsministerium für Finanzen und Heimat, Odeonsplatz 4, 80539 München weitergeleitet werden.
10. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	Entfällt
11. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	Entfällt

12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Die Daten werden gelöscht, wenn sie zur Erfüllung der Aufgaben nicht mehr erforderlich sind und das Archiv eine Entscheidung bezüglich der Übernahme getroffen hat, spätestens nach 5 Jahren nach Ausscheiden aus dem Dienst (Art. 110 BayBG).
13. Pflicht/Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Die Angaben Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sofern Sie diese Daten nicht bereitstellen, kann dies allerdings zur Folge haben, dass die Honorarabrechnung nicht abschließend bearbeitet werden kann.